

SONNTAGS REDEN 1

Lesung und Gespräch

Sylvie-Sophie Schindler „Anarchie - Jetzt oder nie!“

**Sonntag, 19. April 2026, 15 Uhr Kleinschmidt Bar & Café
Eisenbahnstraße 94, 16225 Eberswalde**

Die Demokratie steht am Abgrund. Lüge, Korruption und Bürgerverachtung sind an der Tagesordnung, doch wer sagt, dass wir uns das gefallen lassen müssen?

Sylvie-Sophie Schindler schlägt vor, aus dem Parteiensystem auszusteigen und eigene Wege zu gehen. Ihr Buch ist ein Aufruf zur Freiheit: radikal, klug und zutiefst menschlich. Anarchie ist keine Bedrohung, sondern die konsequenteste Form der Humanität.

Bereits im alten Rom wurde die Idee einer herrschaftsfreien Gesellschaft propagiert, nur hatte sie keine echte Chance.

Das können wir ändern, ohne Chaos, ohne Gewalt.
Denn die Anarchie ist die größte Liebeserklärung an den selbstbestimmten Menschen.

Sylvie-Sophie Schindler ist philosophisch und pädagogisch ausgebildet und im Journalismus tätig. Sie begann bei der Süddeutschen Zeitung und arbeitete als Lokalreporterin für den Münchner Merkur. Ihre Texte wurden u.a. in der NZZ, bei der Weltwoche, in Stern oder Galore, sowie in alternativen Medien veröffentlicht. Sie ist Trägerin des Walter-Kempowski-Literaturpreises.

Eintritt: 10 €

Vorverkauf: Mescal Shop via www.mescal.de

Das Buch „Anarchie - Jetzt oder nie!“ erscheint im Februar 2026 beim Westend Verlag und wird bei „Sonntags reden“ erhältlich sein.

„Sonntags reden“ ist ein neues Gesprächsformat in der Tradition der Gesprächskreise „Ohne Gewalt leben“, die von 1990 bis 1995 in Eberswalde insgesamt 53 Ausgaben erfuhren.

Eine Veranstaltung von Udo Muszynski Konzerte + Veranstaltungen (Mescal). Mit freundlicher Unterstützung von Kleinschmidt Bar & Café, Amigo Media



www.mescal.de



SONNTAGS



REDEN 1

Anarchie - Jetzt oder nie!
Mit Sylvie-Sophie Schindler

Sonntag, 19. April 2026
um 15 Uhr
im Kleinschmidt